

Anleitung zum Erhebungsblatt - Planvariante Suisse Bilanz 2025

Die Datei muss auf dem PC gespeichert werden. Es kann sein, dass die Bearbeitung aktiviert werden muss, bevor Eingaben gemacht werden können (Version Excel Tabelle). Für die Dateneingabe sind die gelben Felder vorgesehen.

Für die Richtigkeit der Angaben ist der Anwender selber verantwortlich.

Das Erhebungsblatt muss ausgedruckt, unterschrieben und per Post an die Agrocontrol gesendet werden. E-Mail oder Fax können nicht weiterverarbeitet werden.

Besonders zu beachten:

Die Nährstoffbilanz wird mit 100% des Bedarfs an Nverf. und P2O5 berechnet.

Der Abzug für die emissionsmindernden Ausbringverfahren (Schleppschauchpflicht) wird in der Planbilanz nicht berücksichtigt.

PSB "Effizienter Stickstoffeinsatz" Die 90 % des Stickstoffbedarfs der Kulturen werden nicht separat ausgewiesen. Der Wert kann mit der Position C im Formular F berechnet werden.

BFF Ackerschonstreifen müssen als Zusatzinformation für jede Ackerkultur separat erfasst werden, weil der Nährstoffbedarf unterschiedlich ist.

Getreide in weiter Reihe ist ab 2025 kein BFF Typ mehr und wird deshalb nicht mehr erfasst.

Für eine brauchbare Berechnung, ist es wichtig, dass der Tierbestand möglichst genau eingeschätzt wird.

Beim Rindvieh, den Pferden, Schafen und Ziegen kann ein TVD Zusammenzug (gestern minus ein Jahr) sehr hilfreich sein. Der Zusammenzug kann auch beigelegt werden, **dieser ersetzt aber die Angaben im Erhebungsblatt nicht, weil die Nutzungsart sowie die Laufhof- und Weidetage fehlen.**

Empfehlung: Aktualisieren Sie den Tierbestand Ende August.

Mastkälber: Die Angabe in Stück/ Jahr (geschlachtete Kälber) ist erfahrungsgemäss genauer als die Einschätzung der belegten Plätze.

Mutterkuhkalb > 160d: In der Regel wird nur in einer Gewichts- Kategorie geschlachtet. Deshalb sollten diese Tiere nicht zusätzlich nach Alter aufgeteilt werden.

Planvariante Suisse Bilanz 2025

Die Angaben sind für das Jahr 2025 zu machen
Laufende Aenderungen bitte ab 15. März direkt dem Rechner melden

Erträge; Durchschnitt der letzten drei Jahre

GMF - Betriebe müssen das Kraftfutter deklarieren, auch wenn 0 kg eingesetzt wird

Betriebsnummer:		1	Höhe über Meer:	
Name / Vorname:				Zone:
Strasse:			Festnetz	
PLZ Ort:			Mobile	
Überbetriebliche Erfüllung des ÖLN: Betriebsnummer Partnerbetrieb(e)				Typ:

Fruchtfolge bei über 3ha oAF

Variante 1 "Anbaupausen"

Variante 2 "Anzahl Kulturen und Kulturanteile"

Betrifft mich nicht, da ich keine oder unter 3ha oAF habe

Zusatzprogramme

GMF Graslandbasierte Milch- und Fleischproduktion 2025

Einsenden an:

Agrocontrol des ZBV
Eschikon 5
8315 Lindau

Ackerbau

	N- Flexibilisierung	Aren	dt/ha
100 Winterweizen	<input type="checkbox"/>		
102 Futterweizen	<input type="checkbox"/>		
104 Sommerweizen			
105 Wintergerste	<input type="checkbox"/>		
107 Sommergerste			
109 Sommerhafer			
110 Winterroggen (Hybrid)	<input type="checkbox"/>		
114 Wintertriticale	<input type="checkbox"/>		
116 Dinkel (Winterkorn)			
130 Winterraps	<input type="checkbox"/>		
133 Kartoffeln, Speise-, Verarbeitungs-			
134 Saatkartoffeln			
135 Frühkartoffeln			
Kartoffeln Zusatzblatt (freiwillig)			

Obst, Beeren, Dauerkulturen

	Aren
300 Kleine Anlagen mit verschiedene Dauerkulturen (<20a)	
303 Kernobstanlage	
305 Kirschenanlage	
311 Zwetschgenanlage	
320 Reben (ohne Flächen mit hoher Artenvielfalt)	
321 Rebflächen mit hoher Artenvielfalt (Ökofläche)	
337 Erdbeeren mehrjährig	
335 Erdbeeren einjährig (o.A.)	
434 Rhabarber	
196 Nützlingsstreifen: Total aller Dauerkulturen BFF 3)	

Grünland & weitere Futterflächen

	Aren	dt/ha	davon BFF Aren
138 Körnermais 1)	200	Naturwiese extensiv	
139 Silomais 1)	201	Naturwiese wenig intensiv	
140 Maiskolbensilage (CCM 1)	220	Weide extensiv	
124 Ganzpflanzen-Sorghum	221	Weide wenig intensiv	
160 Eiweisserbsen	202	Naturwiese mittelintensiv	
162 Soja	222	(Mäh-) Weide mittelintensiv	
143 Sonnenblumen	203	Naturwiese intensiv	
	223	(Mäh-) Weide intensiv	
	204	Kunstwiese mittelintensiv	
190 Buntbrache	205	Kunstwiese intensiv	
192 Rotationsbrache	240	Betriebseigenes Stroh zum Verfüttern (a)	
191 Saum auf Ackerfläche	250	Grünmais (Zwischenfutter) (a)	
195 Nützlingsstreifen (oAF)	256	ZwF (Wick-Erbs-Hafer / Grünschnittroggen) (a)	
Ackerschonstreifen Winterweizen 3)	252	Äugsteln; 100er & 200er & KW Herbstnutzung (a)	
Ackerschonstreifen weitere Kulturen 3)	253	Frühjahrsschnitt vor Wiesenumbruch (a)	
Ackerschonstreifen weitere Kulturen 3)			
Ackerschonstreifen weitere Kulturen 3)			

Übriger Ökoausgleich

	Aren / Stk.
806 Streue-, Torfland	
803 Hecken und Feldgehölz/ BFF nur mit Krautsaum (802)	
801 Hochstammobstbäume & Nussbäume & Edelkastanien	1a/ Baum
490 kl. Pflanzungen mit versch. Gemüse	800 Anerkannte Einzelbäume (z.B. Linden, Lärchen)
2. und 3. Kultur laut Zusatzblatt 2) & 3)	

Total LN

zugeführte Futtermittel & Stroh (Planung) dt Frischsubstanz (FS)

Weitere Flächen 3)	Aren	dt/ha	Maissilage (C164)	Grassilage (C134)	Heu und Emd (C183)
254 Gründüngung Nichtlegum.			Maiswürfel Ganzpfl.	Zuckerrübenschrot*- Silage	
255 Gründüngung Leguminosen			weitere	weitere	*- Würfel
120 Vom Betrieb weggef. Stroh			Stroh Zukauf	Einstreue (C500)	Verfütterung (C180)
1) Falls nicht konventionell, bitte Anbausystem angeben			verfüttete Kartoffeln	eigene (C100)	zugekaufte (C140)

Verkauf (Planung) dt Frischsubstanz (FS)

Maissilage (C164)		Grassilage (C134)	weitere	
Heu und Emd (C183)		Heu und Emd von Ökoflächen (C130)		

Tierart bzw. Tierkategorie		Einheit	Anzahl Einheiten	Kraftfutter pro Kategorie und Jahr(kg)	Abzug / Zuschlag (z.B. Alpung) ±Tiere Tage	LAUFHOF Anzahl Tiere / Tage / Jahr	WEIDE Anzahl Tiere / Tage / Jahr	Hofdünger-Code	Betriebe ohne GMF müssen nur bei den Milchkühen die Kraftfutterangaben machen!
Rindvieh									
100	Milchkühe	kg Ø Milchmenge	Stück						Total Kraftfuttereinsatz Rindvieh <input type="text"/> kg / Jahr
107	Jungvieh bis 160 Tage alt		Platz						
108	Jungvieh über 160 bis 365 Tage		Platz						Zusatzangaben für Rindviehmast >160 Tage Schlachttalter (Tg) <input type="text"/> Schlachtgewicht <input type="text"/> TZW (g) <input type="text"/> Ausstall-LG (kg) <input type="text"/>
109	Jungvieh 1-2-jährig		Platz						
103	Jungvieh älter als 2-jährig		Platz						
120	Mastkalb	Stück/ Jahr oder	Platz	0.0					
104	Zuchtstier		Stück						
126	Rindviehmast bis 160 Tage		Platz						
127	Rindviehmast über 160 Tage		Platz						
111	Mutterkuh leicht LG<600 kg, ohne Kalb		Platz						
110	Mutterkuh mittel LG 600-700 kg, ohne Kalb		Platz						
115	Mutterkuh schwer LG >700 kg, ohne Kalb		Platz						
116	Mutterkuhkalb bis 160 Tage		Platz						
117	Mutterkuhkalb > 160d, leicht (<200 kg SG)		Platz						
118	Mutterkuhkalb > 160d, mittel (200-250 kg SG)		Platz						
119	Mutterkuhkalb > 160d, schwer (>250 kg SG)		Platz						
125	Rindvieh-Weidemast über 4 Mt.		Platz						
Hofdünger-Code									
									Code System
									2 nur Gülle (Anbindestall)
									3 Stapelmist + Gülle
									8 nur Laufstallmist
									10 Freiland
									20 nur Gülle (Laufstall)
									21 Laufstallmist + viel Gülle
									22 Laufstallmist + Gülle (50%)
									23 Laufstallmist + wenig Gülle
Pferde / übrige Tiere									
140	Pferde über 180 Tg, über 148 cm		Platz						Total Kraftfuttereinsatz übrige Raufutterverzehrer <input type="text"/> kg / Jahr
141	Pferde bis 180 Tg, über 148 cm		Platz						
154	Pony / Kleinpferde / Esel bis 148cm		Platz						Hofdünger-Code Code System 8 nur Laufstallmist 10 Freiland
163	Ziegenplatz		Platz						
160	Schafplatz (Muttertiere inkl. Jungtiere)		Platz						
162	Weidemastlamm (Stück pro Jahr)		Stück						
132	Damhirsche jeden Alters		Stück						
Schweine *									
188	Zuchtschwein inkl. Ferkel bis 26 kg		Platz						Hofdünger-Code Code System 8 nur Laufstallmist 20 nur Gülle 21 Laufstallmist + viel Gülle 22 Laufstallmist + Gülle (50%) 23 Laufstallmist + wenig Gülle
180	Mastschwein 26-108 kg LG, 3.2 Umtr./ Pl.		Platz						
189	Zuchteber		Stück						
Geflügel *									
200	Legehennen (Kotband)		Platz					16	Hofdünger-Code Code System 5 Kotgrube/ Bodenhaltung 5 Pouletmist 15 Hennenkot (Kotband)
201	Legehennen (Kotgrube/ Bodenhaltung)		Platz					5	
202	Junghennen, 2.25 Umtriebe		Platz					5	
204	Mastpoulets (gem. Import-/ Export- Bilanz)		Platz					15	
205	Mastruten, 2.8 Umtriebe		Platz					24	
* Die Berücksichtigung von nährstoffreduziertem Futter kann nur mit der notwendigen Vereinbarung mit dem Kanton (Agriportal) geltend gemacht werden.									
Phosphorübertrag aus 2024, nur bei Einsatz von Kompost oder Ricokalk möglich <input type="text"/> kg P2O5									
Bemerkungen:									
Wichtige Hinweise:									
1. Das Erhebungsblatt muss ausgedruckt, unterschrieben und per Post an die Agrocontrol gesendet werden. E-Mail oder Fax können nicht weiterverarbeitet werden 2. Einsendeschluss: 15. November 2024 3. Die Berechnung ist kostenpflichtig, der Betrag von Fr. 60.- wird mit den Direktzahlungen verrechnet 4. Der Abzug für die emissionsmindernden Ausbringverfahren wird in der Planbilanz nicht berücksichtigt 5. PSB "Effizienter Stickstoffeinsatz" Die 90 % des Stickstoffbedarfs der Kulturen werden nicht separat ausgewiesen 6. Die Suisse Bilanz wird nach Ihren Angaben berechnet. Der Rechner lehnt jede Haftung ab 7. Ohne Ihren Gegenbericht innerhalb 5 Tagen nach Erhalt der gerechneten Bilanz gehen wir davon aus, dass die eingegebenen Daten Ihren Angaben entsprechen. Laufende Änderungen melden Sie bitte ab 15. März dem Rechner 8. Für Beratungen wenden Sie sich bitte an entsprechende Beratungsstellen									
Ort/Datum:	<input type="text"/>								
Unterschrift:	<input type="text"/>								



Zusatzblatt Kartoffeln	Jahr	Kantonale Betriebs-Nr.	Betrieb:
	2025	/ 1/	

Code	Speise- und Verarbeitung	Fläche Aren	Code	Saatkartoffeln	Fläche Aren	Code	Frühkartoffeln	Fläche Aren
133	Agata		134	Agata		135	Agata	
133	Agria		134	Agria		135	Agria	
133	Alexandra		134	Alexandra		135	Alexandra	
133	Amandine*		134	Amandine*		135	Amandine*	
(Schleg	Annabelle		134	Annabelle		135	Annabelle	
133	Antina		134	Antina		135	Antina	
133	Ballerina		134	Ballerina		135	Ballerina	
133	Belmonda		134	Belmonda		135	Belmonda	
133	Bintje		134	Bintje		135	Celtiane*	
133	Celtiane*		134	Celtiane*		135	Charlotte	
133	Challenger		134	Challenger		135	Cheyenne*	
133	Charlotte		134	Charlotte		135	Ditta	
133	Cheyenne*		134	Cheyenne*		135	Erika	
133	Concordia		134	Concordia		149	Fontane	
144	Désirée		146	Désirée		148	Gwenne*	
133	Ditta		134	Ditta		135	Ivory Russet	
133	Erika		134	Erika		135	Jazzy	
145	Figaro		147	Figaro		148	Jelly	
145	Fontane		147	Fontane		135	Lady Anna	
144	Gourmandine		146	Gourmandine		135	Lady Christl	
144	Gwenne*		146	Gwenne*		135	Lady Felicia	
133	Hermes		134	Hermes		135	Lady Rosetta	
133	Innovator		134	Innovator		148	Laura	
133	Ivory Russet		134	Ivory Russet		135	Marabel	
133	Jazzy		134	Jazzy		135	Nicola	
144	Jelly		146	Jelly		149	Queen Anne	
133	Kiebitz		134	Kiebitz		135	Venezia	
133	Lady Anna		134	Lady Anna		135	Victoria	
133	Lady Christl		134	Lady Christl		135	Vitabella	
145	Lady Claire		147	Lady Claire				
133	Lady Felicia		134	Lady Felicia				
133	Lady Rosetta		134	Lady Rosetta				
144	Laura		146	Laura				
133	Marabel		134	Marabel				
145	Markies		147	Markies				
133	Nicola		134	Nicola				
133	Osira		134	Osira				
133	Panda		134	Panda				
145	Pirol		147	Pirol				
145	Queen Anne		147	Queen Anne				
133	SH C 1010		134	SH C 1010				
133	Venezia		134	Venezia				
133	Verdi		134	Verdi				
133	Victoria		134	Victoria				
133	Vitabella		134	Vitabella				

*Vertragsproduktion mit Vermarktungsschutz oder Exklusivität

Total Kartoffelfläche	
------------------------------	--

144	Speise- und Verarbeitung		146	Saatkartoffeln		148	Frühkartoffeln	
133		134	135					
145		147	149					